

Buchempfehlung: Warm empfohlen für Kinder von 3 bis 8 Jahren. Sehr wenig Text und wunderschön illustriert

Kleine Blume, grosse Welt

Guido van Genechten

Bilder vom Autor. Verlag Annette Betz Überreuter Verlag GmbH, Berlin 2021, Originalausgabe Niederländisch

Vorspruch: „Die Blumen sind das Lächeln der Erde“ Ralph Waldo Emerson

Die drei ersten Sätze des Bilderbuches: „Als winziges Samenkorn wehte mich der Wind hierher. Ich schlug an diesem Ort Wurzeln und mir wuchsen ein Stängel und vier Blätter. Aber ich lebte – klein und verschlossen – noch immer im Dunkeln.“ Es ist eine Mohnpflanze, die so spricht. Die kleine Pflanze lebte erst im Dunkeln unter den vielen anderen, bis sie eines Tages vom Licht und von der Wärme der Sonne berührt wurde. Diese weckte eine grosse Sehnsucht in der kleinen Pflanze. Dank der Sonne blühte ihre Knospe langsam auf und entdeckte ihre Eltern und Geschwister, aber auch die anderen Pflanzen ringsum, Bienen und Schmetterlinge, die ihren Nektar benötigen.

Die gemütvolle Botschaft des farbenprächtigen, feinsinnigen Buches: Sonne, Mond und Sterne, Erde, Wind und Wolken, Käfer, Spinnen, Bienen – alle sind für einander da.

Man könnte bei diesem wunderschönen Bilderbuch von der Autobiografie einer Mohnpflanze sprechen.